



## Vorbereitungsarbeiten

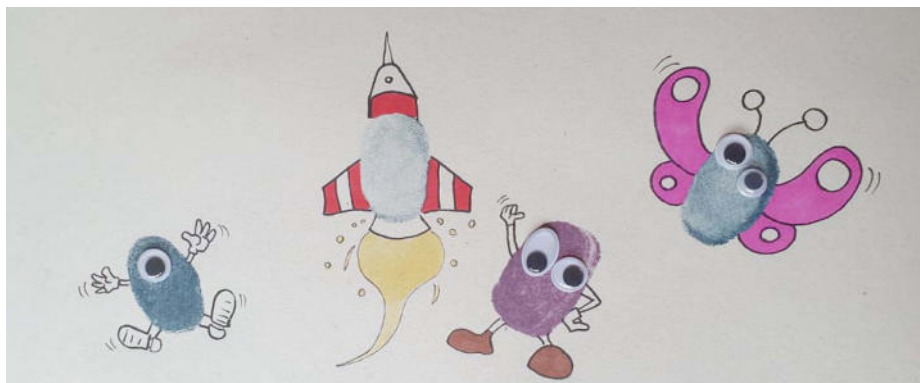
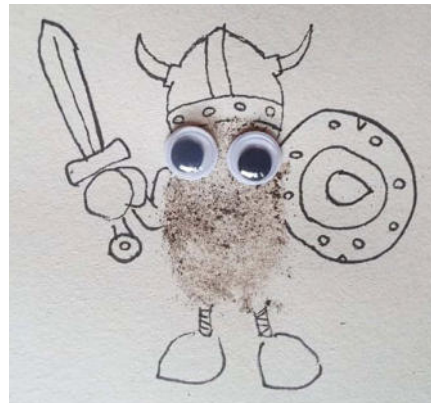
- Auswahl und Bereitstellung der Naturmaterialien
- Auswahl und Bereitstellung von verschiedener Mal- und Zeichenutensilien wie Buntstifte, Wachsmalkreiden und Wasserfarben
- Arbeitsplatz mit Mal- und Schmutzunterlage versehen
- Auswahl und Bereitstellung der Pinsel und Farben

## Gestaltungsphase

1. Wahl der präferierten Farben; am besten sehr dünn angerührte Wasserfarben oder Tusche.
2. Mit Pipette kleine Farbkleckse auf den Papierbogen aufbringen.
3. Experimentieren mit Trinkhalmen; mit Nähe und Pust-Intensität spielen, um unterschiedliche Ergebnisse zu erzielen.

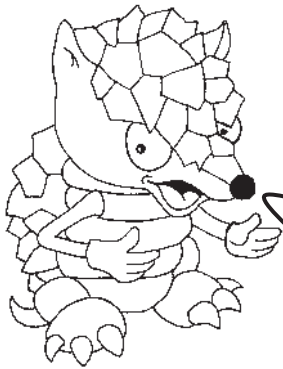
## Differenzierung

- Kinder können die **Erddäumlinge** auch neben dem Daumenabdruck auch mittels anderer Körperteile kreieren. Neben den Händen können Kinder auch barfuß durch Fußabdrücke sowie der Kombination mit anderen Abdrücken neue **Erddäumlinge** schaffen.
- Die Lehrkraft bietet vorgefertigte unterschiedliche **Erddäumlinge** an, die dann von den Kindern mit Farben und Details durch Bastelutensilien versehen werden.





Name: \_\_\_\_\_



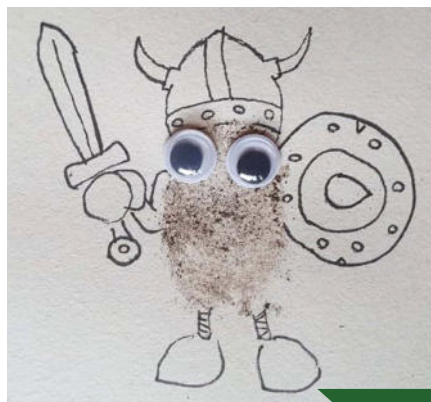
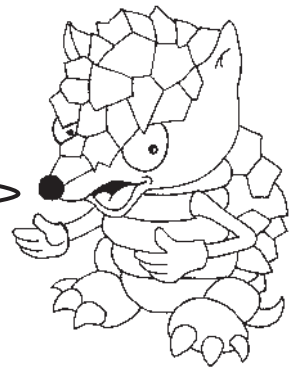
Wie du weißt, sammle ich sehr gern Fossilien. Weißt du, wie diese Fossilien entstehen? Wenn Tiere oder Pflanzen sterben und ohne Sauerstoff zum Beispiel in Baumharz oder in Schlamm und Sand eingeschlossen sind, dann entstehen über die Jahrhunderte hindurch sogenannte **Fossilien!**

## Material und Werkzeug

- Naturmaterialien wie Erde, Gräser und Moos
- Pinsel mit verschiedenen Größen
- Wasser und/oder Acrylfarben
- Schürze/altes Hemd

Schau dir die Ideen an der Tafel an und dann leg los. Ich bin schon sehr auf deine vielfältigen **Erddäumlinge** gespannt!

Jetzt darfst du deine eigenen Erddäumlinge erschaffen. Drücke deinen Daumen einfach in die Erde oder in andere Erdmaterialien und setze deinen Daumen dann fest auf das Papier. Deinen Daumenabdruck kannst du dann verzieren und gestalten.





## Gestaltungsphase

1. Anfertigen einer oder mehrerer Skizzen auf Papier.
2. Formen des Körpers mit dem Ton- und/oder Modelliermasse.
3. Auswahl der Naturmaterialien.
4. Gestaltung des **Erdzwuggel** mit Naturmaterialien wie kleinen Äste, Blättern und Blüten.

## Differenzierung

- Die Kinder können die **Erdzwuggel** auch anstatt mit Naturmaterialien mit Bastelutensilien wie Pfeifenputzer und Wackelaugen gestalten.
- Die Lehrkraft bietet vorgefertigte unterschiedliche Körper von **Erdzwuggeln** an, die dann von Kindern mit Farben und Details durch Naturmaterialien sowie Bastelutensilien versehen werden.





Name: \_\_\_\_\_

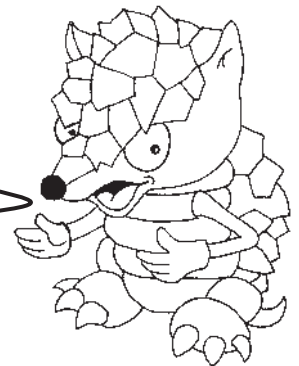


Wusstest du, dass die ältesten Tonfiguren an Jagdlagern von Mammutjägern gefunden wurden und bis zu 29.000 Jahre alt sind? Schon immer haben also Menschen gerne Figuren aus Ton gebastelt und heute bist du dran. Viel Spaß!

## Material und Werkzeug

- Ton und (schnell härtende) Modelliermasse
- Buntstifte für Skizzen
- Papierbögen
- Naturmaterialien (Erde, Gras, Moos)
- Unterlagen aus alten Zeitungen, Zeitschriften ...

Erschaffe deinen eigenen **Erdzwuggel!**  
Forme aus Ton einen Körper und gestalte diesen mit den Naturmaterialien! Natürlich kannst du deinen **Erdzwuggel** auch mit Bastelutensilien wie Wackelaugen versehen.





## Vorbereitungsarbeiten

- Austeilen der Marmeladengläser
- Bereitstellen einer Auswahl verschiedener Deko-Edelsteine, Murmeln, Glitzersteine und anderen wertvollen Schätze
- Arbeitsplatz mit Mal- und Schmutzunterlage versehen
- Bereitstellen einer Auswahl der Naturmaterialien wie Erde, Steinchen und Moos

## Gestaltungsphase

1. Wahl der präferierten Naturmaterialien.
2. Auswahl der „Schätze“.
3. Marmeladengläser bis knapp über Hälfte mit Erde befüllen.
4. Hinzufügen von „Schätzen“.
5. Schatzglas ordentlich schütteln.

## Differenzierung

- Alternativ kann statt Erde auch (Deko-)Sand genommen werden.
- Lehrkraft bietet vorgefertigte Schüttelschatzgläser an und lässt die Kinder schütteln. Bei der anschließenden Betrachtung kann auch der Inhalt mitsamt den Schätzen ausgeleert werden.





## Ziele / Kompetenzen

Die Schüler\*innen ...

- erkennen, entdecken und benennen Naturerscheinungen.
- spielen frei und selbstbestimmt, erkunden, sammeln.
- gestalten mit Naturmaterialien.
- verwenden Farbe deckend, lasierend und flächig (zum Beispiel übermalen, mischen, tupfen) und malen, mischen Farben, nehmen Farben wahr und benennen diese differenziert.

## Material und Werkzeug

- kleine Steinchen, Kiesel
- Schuhkartondeckel
- Acrylfarben, Sprühkleber
- Unterlagen aus alten Zeitungen und/oder Zeitschriften



## Einstieg: Rock der Steinkünstler

Nachdem **Rock** seine kuschelige Felsenhöhle mal wieder vergrößert hatte, blickte er zufrieden auf seine große Höhle. Zum Glück hatten ihm seine Freunde von den **Erdwesern** und den **Erdzwuggeln** geholfen und die großen Steine abgetragen. Jetzt lagen nur noch unzählige kleine Steinchen auf dem Höhlenboden und knirschten, wenn **Rock** mit seinen tapsigen Felsenfüßen darüberschlenderte. Er wollte eben den Besen holen, um die Steinchen hinauszukehren, da kam ihm eine Idee: Warum sollte ich nicht die Steinchen sinnvoll nutzen und etwas Besonderes daraus machen? Er dachte an seine Sandbilder und beschloss, nun einfach mit den kleinen Steinchen Bilder zu machen.

Nun sitzt **Rock** vor seinem Kartondeckel und den viiiiielen Steinchen und überlegt nun, was für ein Bild er mit den Steinchen legen soll. Habt ihr vielleicht Ideen und könnt **Rock** helfen?

Diese Fragen gibt **Rock** (Lehrkraft) an die Grundschul Kinder weiter und so werden Ideen für die Steinbilder gesammelt. Diese Ideen können an der Tafel sowie auf Skizzenblättern visualisiert und so für den späteren Unterrichtsverlauf gesichert werden.



## Explorationsphase

Die Lehrkraft redet mit den Kindern über Naturmaterialien, welche ihnen geläufig sind. Ferner zeigt die Lehrkraft Beispiele von Steinbildern (z. B. auf Pinterest usw.) und überlegt mit den Kindern, wie sie ihre Bilder gestalten würden.

Als Höhepunkt der Explorationsphase geht die Lehrkraft mit den Kindern in die Natur (den Schulgarten, Schulumgebung etc.) und sammelt mit ihnen Steinchen für die Steinbilder.

Alternativ kann die Lehrkraft den Kindern Behältnisse, kleine Tütchen oder Ähnliches mit diversen Steinchen (aus der Natur oder alternativ auch Deko-Steinchen) vorbereiten und so den Kindern zukommen lassen. Am Ende der Explorationsphase sammelt die Lehrkraft zusammen mit den Schüler\*innen Ideen für fantasievolle Steinbilder und festigt diese Ideen an der Tafel. Die Kinder können natürlich auch erst Skizzen auf Papier anfertigen.

## Vorbereitungsarbeiten

- Steinchen sammeln/zuteilen
- Schuhkartondeckel austeilen
- Auswahl verschiedener Malutensilien wie Acrylfarben und diverse Pinsel
- Arbeitsplatz mit Mal- und Schmutzunterlage versehen

## Gestaltungsphase

1. Anfertigen einer oder mehreren Skizzen auf Papier und/oder dem Schuhkarton.
2. Auslegen der Steinchen auf dem Schuhkarton.
3. Steine bei Bedarf aufkleben und lasieren.
4. Steine bei Bedarf bemalen.

## Differenzierung

- Die Kinder können neben Steinchen auch Naturmaterialien wie Stöckchen, Äste oder Moos auf den Schuhkarton legen und/oder kleben.
- Lehrkraft bietet vorgefertigte Steinbilder an, die entweder nachträglich von den Kindern bemalt werden oder anderweitig mit Details gestaltet werden.

